

CURRICULUM

KOMPETENZFELD MATHEMATIK

Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung











KOMPETENZFELD MATHEMATIK

Kompetenzbereich darstellen und modellieren

ZEP-Deskriptor	Zu erreichende Kompetenzen, Lernergebnisse
Aufgabenstellun- gen erfassen und analysieren	 mathematische Textaufgaben sinnerfassend lesen und analysieren mathematische Sachverhalte erkennen und beschreiben
	 geeignete mathematische Modelle und Strategien zum Problem- lösen auswählen und anwenden
	externe Informationsquellen heranziehen und nutzen
2. Sich Zahlenbereiche sinntragend vorstellen	 Zahlenmengen (natürliche, ganze, rationale und irrationale Zahlen) unterscheiden und alltagsrelevante Verwendungs- situationen beschreiben
	Zahlen sachangemessen darstellen (z.B. Dezimal- oder Bruch- schreibweise, Zehnerpotenzschreibweise)
	die Zweckmäßigkeit des Einsatzes elektronischer Rechenhilfsmittel abwägen
3. Geometrische Objekte und Beziehungen in der Umwelt erkennen und beschreiben	 geometrische Grundbegriffe kennen und korrekt verwenden geometrische Beziehungen erkennen und erzeugen
4. Figuren in der	geometrische Figuren und Körper benennen und ihre Eigen- schaften und Unterscheidungsmerkmale beschreiben
Ebene und Körper im Raum	Figuren und Körper freihändig skizzieren
benennen und skizzieren	 räumliches Vorstellungsvermögen in Skizzen, Netzen, Plänen anwenden
5. Mathematik als dynamische Wissenschaft verstehen	die wesentlichsten historischen Hintergründe der Mathematik exemplarisch erläutern.
	Theorien und Modelle als im Laufe der Zeit von Menschen erdacht verstehen
	kulturelle Unterschiede in den Rechenmethoden erkennen und unterschiedliche Rechentechniken für dieselbe Aufgabe beschreiben.











Operieren und Problemlösen

ZEP-Deskriptor	Zu erreichende Kompetenzen, Lernergebnisse
6. Mit Zahlen lösungsorientiert operieren	Zahlen der Größe nach ordnen und vergleichen
	alltagsrelevante, einfache Rechnungen mit natürlichen, ge- brochenen und negativen Zahlen auch im Kopf durchführen
	Ergebnisse abschätzen, mit Näherungswerten rechnen und sinnvoll runden
	Kontrollverfahren nutzen (z.B. Umkehraufgabe)
	elektronische Rechenhilfsmittel wie Taschenrechner, Tabellen- kalkulationsprogramm zweckmäßig einsetzen
	Rechengesetze kennen, anwenden und nutzen, auch zum vorteilhaften Rechnen
	Zusammenhänge zwischen Rechenoperationen und deren Umkehrungen kennen und nutzen
	 den Vorgang des Potenzierens und Wurzelziehens verstehen und in Abhängigkeit von den Zahlen im Kopf, schriftlich oder mit Taschenrechner berechnen und Schranken für irrationale Zahlen angeben
	Prozentrechnung, Zinsrechnung und Ratenzahlung sachgerecht in alltagsrelevanten Aufgaben anwenden
	Grundprinzip des Messens verstehen und in Alltagssituationen anwenden.
7. Mit Maßen lösungsorientiert	Größen mit Hilfe von Modellvorstellungen schätzen
operieren	Einheiten von Größen situationsgerecht auswählen oder gegebenenfalls umwandeln.
	Terme unter Anwendung entsprechender Rechengesetze vereinfachen
	Gleichungen (z.B. Formeln) und einfache Ungleichungen zweckmäßig und lösungsorientiert umformen
8. Mit Variablen operieren und	Kontrollverfahren anwenden
funktionale Zusammenhänge beschreiben und interpretieren	uinterschiedliche Darstellungsformen (verbale, tabellarische, grafische, symbolische) für funktionale Zusammenhänge verwenden
	direkte und indirekte Proportionalität in Sachzusammenhängen unterscheiden und damit operieren
	Prozentrechnung in der Berechnung alltagsrelevanter Wachstums- und Abnahmeprozesse nutzen











9. Figuren und Körper konstruieren und Berechnungen daran durchführen	geometrische Figuren maßstabgetreu und unter Verwendung angemessener Hilfsmittel konstruieren
	 Schrägrisse, Netze und Modelle einfacher Körper anfertigen
	Berechnungen an ebenen Figuren mithilfe entsprechender Formeln anstellen
	Berechnungen an Körpern mithilfe entsprechender Formeln anstellen
10. Statistische Daten tabellarisch und grafisch darstellen und damit operieren	wichtige statistische Darstellungsformen kennen und damit verständig arbeiten
	 Daten aus statistischen Darstellungen vergleichen, werten und kritisch betrachten
	 tabellarisch oder grafisch dargestellte Häufigkeitsverteilungen interpretieren sowie absolute und relative Häufigkeiten angeben.
	mit Kennzahlen arbeiten

Interpretieren und Dokumentieren

ZEP-Deskriptor	Zu erreichende Kompetenzen, Lernergebnisse
11.Überlegungen, Lösungswege	Überlegungen, Lösungswege und Ergebnisse dokumentieren, verständlich darstellen und präsentieren
und Ergebnisse	Ergebnisse in sinnvoller Genauigkeit angeben
dokumentieren und	Ergebnisse interpretieren und ihre Plausibilität überprüfen
interpretieren	Fehler suchen und korrigieren
12. Mathematische Darstellungen in einem gesellschaftli- chen, sozialen, demografischen und entwicklungs- politischen	 Werte aus Tabellen oder grafischen Darstellungen ablesen, interpretieren und hinterfragen Vor- und Nachteile unterschiedlicher statistischer Darstellungen in Abhängigkeit vom darzustellenden Inhalt beurteilen grafische Fehldeutungen sowie Manipulationsmöglichkeiten in Medien analysieren











Kommunizieren und Argumentieren

ZEP-Deskriptor	Zu erreichende Kompetenzen, Lernergebnisse
13. Grundlegende mathematische Fachbegriffe ver- stehen und mit Hilfe dieser ausreichend klar kommunizieren	mathematische Fachbegriffe zur Beschreibung von Eigenschaften, Beziehungen, Regeln korrekt und adäquat verwenden
	 mathematische Gedanken unter Verwendung der Fachsprache schlüssig und klar mitteilen
	die symbolische und formale Sprache der Mathematik in Alltagssprache übersetzen
	durch Austausch mit anderen über unterschiedliche Zugänge zu mathematischen Problemstellungen das eigene Verständnis festigen und erweitern
14. Argumentationen nachvollziehen, beschreiben und eigene Entscheidungen und Ergebnisse begründen	Argumentationen anderer oder Texte zu mathematischen Inhalten nachvollziehen und überprüfen
	eigene Lösungswege und Überlegungen beschreiben, erläutern und Ergebnisse begründen
	eigene mathematische Argumentationen entwickeln
15. Alltägliche Situationen und gesellschafts- politische Vorgänge mit Hilfe der Mathematik beurteilen	authentische Informationen wie Texte, Tabellen, Karten, Diagramme lesen, interpretieren und kritisch hinterfragen
	relevante Fragestellungen unter Einbeziehung der eigenen Lebenspraxis und von eigenen Erfahrungen und Betrachtungen formulieren
	gesellschaftspolitische Themen mit mathematischen Modellen und Argumentationen problematisieren und Schlüsse für mögliche und notwendige Veränderungen ziehen









